Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 15 (1893)
Heft: 27

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 27 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten.

Frau **M. G.** in **A.** Wenn Ihre jüngere Tochter nach Stellung sucht zur Wartung und Beaufsichtigung von kleinen Kindern, so sind wir gegenwärtig im Falle, Ihnen eine Adresse für vorzügliches Placement mitzuteilen.

Frau **L. Sp.** in **T.** Die Schwabenkäferfalle von Th. Sauter, Fabrik von Hotelmaschinen in Ermatingen, räumt Ihnen mit dieser Plage gründlich auf, wenn selbe so lange in Thätigkeit gehalten wird, bis auch die letzte Brut weggefangen ist. Wenn Sie allein im Hause sind, so ist dies leicht zu bewerkstelligen, da Sie überall nachsehen und jede Ecke reinhalten können. Bewohnen Sie dagegen für sich ein einzelnes Stockwerk, so hält's schon schwerer, weil in Holz- und Kohlenbehältern, in Keller und Waschküche das Gesindel aus anderen Gelassen einschlüpfen und sich dort wieder vermehren kann. Gerne werden die Käfer mit Holz oder Kohle, an feuchten Schirmen, in leeren Flaschen, in Körben und Zainen und am untern Teile der Böden von Zübern und Kübeln (wo sich hauptsächlich die junge Brut gern festsetzt) eingeschleppt. In jedem Falle wird diese Käferfalle in demjenigen Raume gründlich aufräumen, wo sie jeweilen aufgestellt ist.

Fräulein **Lina M.** in **O.** Sie können nicht erwarten, daß die Herrschaft Ihnen gleich von Anfang an und ohne Sie näher zu kennen, unbedingtes Vertrauen schenke. Das ist eine Sache, die durch gleichmäßiges, treues und unbestechliches Wirken verdient und erobert werden muß. Das ist eben der Unterschied zwischen daheim und in der Fremde. Sie begeben sich in dienende Stellung, beanspruchen guten Lohn und Verpflegung und machen noch anderweitige Ansprüche, da heißt es denn aber auch seine Stellung richtig erfassen und die voll berechtigten Ansprüche anerkennen. Man kann nicht nur sorglos und unbekümmert empfangen, sondern man muß nach Maßgabe seiner moralischen und rechtlichen Verpflichtung auch geben.

Veilchen am Hag.

Bescheiden blühst du, Veilchen,
Am grünen, stillen Hag.
O, dufte noch ein Weilchen,
Bis er dich finden mag.

Ist's nicht so gemeint?

Herrn **G. S.** in **W.** Es ist am Bräutigam, die Wünsche der Braut bezüglich des Hochzeitstages entgegenzunehmen. Man ist nicht mehr so kleinlich, sich, entgegen seinen eigenen Wünschen, nach einer bestimmten Ortssitte richten zu müssen. Wenn die Braut die Genossinnen ihrer fröhlichen Mädchentage gerne an ihrem Ehrentage um sich versammelt sähe — wer möchte ihr's wehren? Wenn sie aber, dem festlichen Tumult abhold, eine stille Feier vorzieht, so soll auch hierin ihrem Wunsche gerne willfahrt werden. Die beidseitigen Freunde werden's eben so gerne annehmen, einige Wochen später zu einem fröhlichen Feste geladen zu werden, wie auch kein wirklicher Freund es ungut aufnehmen wird, wenn von Einladungen vollständig abgesehen wird. — Ein tüchtiger Rechtskundiger wird Ihnen bezüglich des Ehevertrages die beste Wegleitung zu geben im Falle sein! Unsere besten Wünsche für jeden Fall!

Niedergedrückte in **S.** Sie quälen sich unnütz und verbittern sich die schönen Tage, die Ihnen sonst beschieden sind. Des Mannes Wert besteht nicht in der Feinheit und Zartheit seiner Umgangsformen und seiner Ausdrucksweise. Das ist für viele eine angenehme Zugabe, aber eine Hauptsache ist es noch lange nicht. Nicht das sind die besten Ehemänner und Hausväter, die am meisten Komplimente zu machen und den Angenehmen aufzuspielen verstehen. Wenn etwas sein soll, dann doch gewiß weit lieber ein allzu kräftiges Wort, und wenn es auch gar eines aus dem Fuhrmannslexikon sein sollte. Lieber dies und dabei ein goldtreues, lauteres Herz und eine kraftvolle Hand, welcher die Arbeit für die Seinen nicht zu viel ist, und der für das, was er thut und sagt, einzustehen wagt, als ein gleißendes Reptil, das man nirgends ehrlich fassen kann, das in der Erregung nicht auch kräftig zu sprechen, sondern nur zu zischen und die Giftzähne zu brauchen weiß. Beantworten Sie der zimperlichen Freundinnen tröstendes Mitleid mit einem fröhlichen Lachen. Das derbe Hausmacherleinen fühlt sich zuerst rauh und unangenehm an, aber wer seine Vorzüge einmal erfahren hat, der würde sie nimmermehr an das feine, geschmeidige Fabriktuch tauschen wollen. Hüten Sie selbst sich nur vor Weichlichkeit und Empfindlichkeit. Da ist der Humor besser am Platz. Der polternde Mann verträgt's viel eher, daß man ihm direkt in die Augen schaut und in passenden Augenblicken der Ruhe ihm Selbstbeherrschung und Mäßigung empfiehlt. Gekränkte Mienen und thränenvolles Klagen richten nichts aus. Ihrer gedrückten, schweren Stimmung werden Sie am ehesten Meister, wenn Sie sich viel im Freien ergehen, eine rationelle Hautpflege betreiben und einfache Nahrung genießen. Tragen Sie auch keine eng anliegenden Kleidungsstücke. Unseres Erachtens haben Sie alle Ursache, dem Leben dankbar und munter in die Augen zu schauen.

R. R. R. Wenn immer möglich, werden wir Ihnen zu entsprechen suchen. — Die Notierung wurde gerne besorgt.

Aengstliche Mutter in **R.** Lassen Sie die Kinder doch barfuß laufen, wenn sie ein so großes Verlangen danach tragen, und kümmern Sie sich nicht so sehr darum, was die Leute dazu sagen. Sorgen Sie nur dafür, daß in Hof und Garten keine Scherben, Nägel u. dgl. herumliegen, und geben Sie den Kindern Gelegenheit, recht fleißig die Füße ins Wasser zu stecken; das thut gut.

Frl. **G.** in **B.** Die graphologischen Beurteilungen der Handschrift werden nach der Reihenfolge ihres Einganges veröffentlicht.

Herrn **A. J.** in **M.** Wir werden Ihren Wunsch mit Vergnügen berücksichtigen. Wollen Sie uns das Material beförderlichst einsenden.

Bedeutende Preis-Reduktionen im Ausverkauf.

Waschechte, gediegenste Kleider- u. Schurzenstoffe: 35 Cts. per Meter. **Mousseline, Mousselinettes u. Beige: 45, 65, 75, 85, 95 Cts. per Meter. Herren- und Knabenkleiderstoffe: 60, 80, 1. 25 und 2. 95.** *Resten-Ausverkauf gediegenster Woll-, Baumwoll- u. Waschstoffe per Meter 22 55 Cts.*

Solideste Cheviots, Buckskins u. Ueberzieher-Stoffe, per Meter Fr. 2. 45 bis Fr. 4. 95. (120

Oettinger & Cie., Zürich, Erstes Schweiz. Versandgeschäft.

Ausverkaufs-Muster u. Waren aller Stoffarten franko ins Haus.

Ein probates Hausmittel. Jede sorgsame Hausfrau weiss sehr wohl den Wert eines Hausmittels zu schätzen, das, wie der allbekannte Anker-Pain-Expeller, bei Erkältungen schnell und sicher hilft. Der Anker-Pain-Expeller ist deshalb auch fast in jeder Haushaltung zu finden, besonders in einer Zeit, wo epidemische Krankheiten, wie Cholera, Influenza u. s. w., herrschen. Ungezählte Dankschreiben versichern, dass in der Influenza-Epidemie rechtzeitige Einreibungen und einige Tage Bettwärme meist über die Krankheit hinweghalfen. Einreibungen des Unterleibes mit Pain-Expeller haben sich auch bei Brechdurchfall als vorteilhaft bewährt. **Diese Einreibungen** wirken erwärmend und anregend und sind auch bei rheumatischen Beschwerden von bester, schmerzstillender Wirkung. Wir glauben deshalb denen, die dieses altbewährte Hausmittel noch nicht kennen sollten, den echten Anker-Pain-Expeller empfehlen zu müssen, um so mehr, als sein Preis (1 und 2 Fr. die Flasche) sehr billig ist. Die Echtheit erkennt man leicht an der Fabrikmarke **Anker.** [207

Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin
der **Lanolinfabrik Martinikenfelde bei Berlin.**
Vorzüglich zur Pflege der Haut.
Vorzüglich zur Reinhaltung und Bedeckung wunder Hautstellen und Wunden.
Vorzüglich zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei **Kleinen Kindern.**
LANOLIN — Nur echt wenn mit dieser Schutzmarke.
Zu haben in Zinntuben à 50 ct., in Blechdosen à 25 u. 15 ct. **in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien.**
General-Depôt für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

Die Haushaltungsschule Buchs bei **Aarau** offeriert **Erholungsbedürftigen,** die einen angenehmen Landaufenthalt zu machen wünschen, von Mitte Juli bis Mitte September freundliche Zimmer und gute Pension zu Fr. 2. 50 bis Fr. 3 per Tag. Anmeldungen sind an die Direktion der Anstalt zu richten.

Heureka! **Beste Betteinlage** für Kinder und Kranke. Wo nicht erhältlich, direkt durch [241
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Dr. med. Hommels Hämatogen
(Hämoglobinum depurat. sterilis. liquidum).
Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene.
Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, die Verdauung kräftig befördernd.
Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche, Rhachitis, Skrofulose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc. **Vorzüglich wirksam bei Lungenkranken.** Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken. [271
Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor. **Zürich.**

Gesucht:
ein arbeitsames, braves **Mädchen zur Besorgung der Hausgeschäfte** aufs Land. Kenntnis des Nähens sehr erwünscht. Eintritt am 5. Juli. Sofortige Anmeldungen nebst Einsendung der Zeugnisse an Frau **Reichenbach in Flawil.** [460

Ein **Töchter-Institut** Rheinpreussens bietet einer **Engländerin** oder **Französin** Pension und vorzügl. Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800

Gesucht:
zu sofortigem Eintritt ein der Schule entlassenes Mädchen (16 –18 Jahre alt), das treu, willig und stark, auch mit Kindern umzugehen weiss. Dasselbe hätte Gelegenheit, die Hausgeschäfte (gute, bürgerliche Küche) gründlich zu erlernen und wird freundliche Behandlung, sowie guter Lohn zugesichert. Schriftliche Anmeldung bei der Exped. d. Bl. [458

Man wünscht
ein braves **Mädchen** von 17 Jahren zu einer liebevollen Hausfrau **zu placieren,** um die Hausgeschäfte zu erlernen. Da selbiges keine Gelegenheit hiezu gehabt hat und auch die Mittel nicht besitzt, eine Haushaltungsschule besuchen zu können, so würde es sich freundlicher Anleitung willig unterziehen. Gefl. Offerten vermittelt die Exped. d. Bl. [459

Eine gut erzogene, **gebildete Tochter,** deutsch und französisch sprechend, mit der **Buchhaltung** und mit **Bureauarbeiten** vertraut, zur **Leitung eines Haushaltes** befähigt und in der **Krankenpflege** erfahren, **sucht** geeignete **Stellung** als **Gesellschafterin, Stellvertreterin** der Hausfrau, **Gouvernante, Privatsekretärin** oder **Ladentochter** in ein gutes Geschäft. Die Bewerberin ist auch dem Postdienst gewachsen und könnte das **Verkehrsbureau** eines **Hotels** besorgen. Photographie und nähere Auskunft steht zu Diensten. (127

Gesucht:
für sofort ein Mädchen von 14—16 Jahren **zur Stütze der Hausfrau.** Offerten an die Expedition dieses Blattes. [423

Eine junge, arbeitsame Tochter sucht Stelle zur Mithülfe in Laden und Haushalt. Sie ist Tüchtiges zu leisten im stande und reflektiert auf gute Behandlung. [441

Für Sommerfrischler,
welche vorziehen, in Privathäusern zu wohnen und eigenen Haushalt zu führen, hat Unterzeichneter in dem schön gelegenen Schwende, am Fusse des Säntis, zu möglichst billigen Preisen geräumige, heizbare und sauber möblierte Zimmer nebst eigener Küche und Keller zur Verfügung. Gute Behandlung wird zugesichert. Alles Nötige im Hause. Tägliche Postverbindung.
Baldige Bestellungen oder Anfragen, welche prompt beantwortet werden, erwartet [446
Jak. Dörig-Neff, zum „Alpenblick", **Schwende** bei Weissbad, Appenzell J.-Rh.

Hotel und Pension Pilatus, Alpnach-Stad,
Vierwaldstättersee.
Herrliche Lage. Günstige Verbindungen für Ausflüge mit Dampfschiff, Pilatus- und Brünigbahn. Pensionspreis von 5 Fr., Logis von Fr. 1. 50 an. [363
Familie Britschgy.

Für Sommer-Aufenthalt
empfiehlt sich die **Pension Seiler** am Thunersee; mit Bahn 15 Minuten von Interlaken; gesunde, prachtvolle Lage. Pensionspreis von 4 bis 6 Fr. Für Familien extra Ermässigungen. Seebäder.
442] Der Eigentümer: **Siegfried-Seiler.**

Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial! **Kein lästiger Rauch und Geruch mehr!**
Die Braunmehl-Fabrik
von **Rudolf Rist** in **Altstätten,** Kanton St. Gallen, empfiehlt **fertig gebranntes Mehl,** speciell für **Mehlsuppen,** unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — **Chemisch untersucht.** [216
Ueberall zu verlangen!
In **St. Gallen** bei: A. Maestrani, P. H. Zollikofer, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr.; in **St. Fiden** bei: Egger-Voit, Joh. Weder, Langgasse.

Stelle-Gesuch
für eine **brave Tochter,** die als Kindergärtnerin während mehreren Jahren in einer guten Familie gedient hat, **zu 1—2 kleinen Kindern** in christlicher Familie, vorzugsweise zu einem kranken oder schwächern Kinde, das der liebevollsten Behandlung oder Unterhaltung bedarf. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten gefl. an die Exped. d. Bl. [437

Ein Frauenzimmer im besten Alter, mit vorzüglichen Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als **Haushälterin** oder Wärterin bei einer ältern Herrschaft. Eintritt nach Belieben. Offerten unter Chiffre F A 424 gefl. an die Expedition dieses Blattes. [424

Stelle sucht
eine **junge Tochter** aus guter deutscher Familie der Ostschweiz **als Gesellschafterin** zu einer ältern Dame oder zu **grösseren Kindern.** Gefl. Offerten an Pfarrer Pribyl in Schaffhausen zu richten. [443

Eine Tochter gesetzten Alters sucht Stellung in einer einfachen, gebildeten Familie, wo sie sich bei liebevoller Behandlung an allen häuslichen Arbeiten (die groben ausgenommen) beteiligen könnte. Ein kleines Kostgeld wird gerne entrichtet. Gefällige Offerten unter Chiffre A B C 444 an die Redaktion dieses Blattes. [444

In einem guten Hause in Lausanne ist Stelle offen für eine thätige Tochter als Volontärin zur Besorgung der Hausgeschäfte. Bestempfohlene Gelegenheit, um ohne Kosten die französische Sprache zu lernen. [440

Neueste Einrichtungen.
Anerkannt billigste Preise.
281] (H 1459 Q)

SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.

Omnibus am Bahnhof.
Prospectus gratis.
H. Oertli-Meier.

Sicheren Erwerb
für Damen
durch Empfehlung und Verkauf in Privatkreisen eines anerkannt guten, aufs beste bewährten Artikels.
Derselbe ist patentiert und sehr leicht verkäuflich.
Gefällige Offerten frankiert zur Weiterbeförderung erbeten unter Chiffre M K 141 an die Expedition.

Pension Blausee
im Kanderthal
empfiehlt Ruhebedürftigen und Rekonvalescenten zu mässigen Preisen
426 der Besitzer:
J. Leemann-Boller.

Goldene Medaillen:
Weltausstellung Antwerpen 1885
Paris 1889.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE) [8

Ueppigstes Wachstum
und
prachtvollen Blütenschmuck
bei **Topf- und Kübelpflanzen**
erzielt man durch Anwendung von
Prof. Dr. Paul Wagners
Blumen-Dünger
(Marke W. B.). [248
Zu haben in Paketen von
½ kg à Fr. 1. 10 } durch Postnachnahme
1 kg à Fr. 2. 10 } zuzüglich Porto.
Bei grösseren Bezügen **bedeutender Rabatt.**
Wilh. Schauenberg, Zofingen.
Prospekte und Gebrauchsanweisungen
(Z 343 Q) gratis und franko.

H. BRUPBACHER & SOHN
Bahnhofstrasse 35
ZÜRICH
Damen-Binden
nach ärztlicher Vorschrift.
BESTE SYSTEME.
Special-Catalog gratis.
Weibliche Bedienung.
[38]

Badehauben
aus Patent-Gummi, ganz undurchdringlich, empfiehlt billigst in grosser Auswahl [430
H. Speckers Witwe, Zürich,
Kuttelgasse 19, Bahnhofstr.

Pension
für angenehmen Landaufenthalt.
Suchende finden solche am **Vierwaldstättersee** in alleinstehendem Hause in herrlicher Lage, mit hellen, schönen Zimmern bei freundlicher Bedienung durch eigene Leute. Gute Küche. Preis Fr. **3. 50** bis **5** Fr. [415
Geschwister Infanger, Flüelen, Kt. Uri.

Familien-Pensionat
von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Studium der franz. und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzügl. Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeführten Fachkurse zu besuchen. Anleitung zu häuslicher Thätigkeit. Gemütliches Familienleben und mütterliche Pflege.
Referenzen von Eltern der gegenwärtig im Hause weilenden Töchter, sowie folgenden Adressen:
Genf: Herren Heridier, Ständerat, Fiala, Negt., Guinand, avocat, Mad. de Gingin.
Aarau: Herren Hunziker, Rektor, Pfr. Fischer, Villiger-Keller, Fürsprech, Lenzburg.
Basel: Herren Regierungsrat Philipp, Stöckli, Fürsprech.
Bern: Herren Karrer, Direktor des schweiz. Auswanderungswesens, Hans Rälli-Bargetzi, Fürsprech, Stoll-Baumann, Negt., Burgdorf.
Luzern: Herren Dr. Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schnyder.
Solothurn: Herren Rektor Kaufmann, Professor Meier, Oberrichter v. Arx, Pfr. Babst, Fr. Bally, Schönenwerd, Schutz, Fabr. Trimbach.
Zürich: Herren Fröhlich-Kihm, Pfr. Wrubel, Paul Karrer, Zahnarzt, Erlisbach, und Oberförster Fellier, Winterthur.
Zug: Frau Oberst Henggeler, Burgweid, Baar.
Thurgau: Herr Zahnarzt Wellauer, Frauenfeld.
Glarus: Herr Walcher-Gallati, Weesen.
Appenzell: Herr Pfr. Keller, Waldstatt.
Tessin: Frau Riva-Carti, Villa St. Simone, Chiasso. [292
St. Gallen: Herren Pfarrer Weckerle, Ziltener zum Schwert, Weesen.

Soolbad. Bienenberg. Luftkurort.
Station Liestal (Baselland).
Pensionspreis von **Fr. 3. 50** an **inkl. Zimmer.** Telegraph und Telephon im Haus. Es empfiehlt sich [373
(H 2007 Q) **J. E. Stumm.**

SOOLBAD RHEINFELDEN
Hotel Krone am Rhein.
Altrenommiertes, bürgerliches Haus. Kurmusik. Schattige Gartenanlagen. Mässige Pensionspreise. Prospektus gratis. Es empfiehlt sich bestens
309] (H 1634 Q) **Der Eigentümer: J. V. Dietschy.**

Graubündner Oberland. **Therme in Vals.** 1252 M. (4170') über Meer.
Betriebseröffnung 1. Juli 1893.
Eisenhaltige Gipstherme, die in ihrer Zusammensetzung den Heilquellen von **Weissenburg** und **Lenk** auffallend nahe steht. **Neues,** massiv erstelltes **Kurhaus** und **Badgebäude.**
Grosse, schöne Zimmer mit **sonnigen Balkonen** zu billigen Preisen. — **Kurarzt.** — **Telegraphenbureau.** — 3½ Poststunden von Ilanz. — Höchst romantisches Alpenthal. Staubfreie Gebirgsluft. Nahe Tannenwaldungen. [416
Prospekte und Auskunft durch den Direktor
Philipp Schnyder.

Soolbad z. Schiff, Rheinfelden.
Schön gelegenes, komfortabel eingerichtetes **Rhein-Soolbad** mit prächtigen Gartenanlagen und geschützten Terrassen. Bestens bekannt und empfohlen durch seine gute und billige Bedienung. Prospekte und nähere Auskunft bereitwilligst. [445
Wwe. Lse. Erny, zum Schiff.

Hotel und Kuranstalt **Appenzell I.-Rh.**
820 Meter ü. M. **Weissbad** Post u. Telegraph im Hause.
hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. — **Für letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung** zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. **Eröffnet 15. Mai.**
Hochachtungsvollst **Die Direktion.**
Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung.
(OF 6741) **Omnibus am Bahnhof.** [310

Soolbad und Luftkurort zum Löwen
in **MURI,** Aargau.
Saison vom 1. Mai bis 1. Oktober.
Das Bad in Muri empfiehlt sich durch seine vortrefflichen klimatischen Verhältnisse zum Aufenthalt für Rekonvalescenten aller Art, überdies für alle jene Krankheitsformen, für die der Gebrauch der Soole vorteilhaft wirkt.
Ausgiebige Gelegenheit zu lohnenden und leicht auszuführenden Spaziergängen. Eigene Forellenfischerei. **Pensionspreis, Zimmer inbegriffen, Fr. 4. 50 bis Fr. 5. 50. Für Familien nach Abkommen.** Badearzt: **Dr. B. Nietlispach.**
Prospekte und nähere Auskunft erteilt
329] **A. Glaser.**

Interlaken.
Pension Zwahlen in **Matten** bietet Erholungsuchenden einen freundlichen Aufenthalt, liegt ganz nahe am Wald, hat schöne Aussicht auf die Jungfrau, grosse, freie Veranda, freundliche Zimmer, gute Küche. Preis per Tag Fr. 4. — bis 4. 50. Juli und August Fr. 5. — mit Zimmer. [425

Goldene Medaille
Silberne Medaille Paris 1889 — Zwei Diplome Zürich 1883
Hausmanns
Eisen-Chokolade
angenehmes, blutbildendes Mittel à **Fr. 1. 40**
empfiehlt und versendet
Die Hecht-Apotheke
St. Gallen.
Académie Nationale Paris 1890 820

Neu, gesetzlich geschützt!
Hygieinische
Nacht- und Krankenstühle,
praktische, bequeme und schöne, mehrfach verwendbare, solide
Zimmermöbel.
Auch passende Brautgeschenke zu 11 Preisen [59
von Fr. 27. — bis Fr. 78. —.
Direkter Versand an Private.
P. Scheidegger, Sitzmöbelschreinerei,
Bäckerstrasse 11, **Zürich** III, bei der Sihlbrücke.
Diplom 1883.
Album und Beschreibung zu Diensten.

J K
Leicht löslicher CACAO
J. KLAUS
LE LOCLE
SCHWEIZ
rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt f. 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.
(H 1 J)
CHOCOLAT KLAUS
Zu haben in allen guten **Droguerien, Spezereihandlungen** und **Apotheken.** [1

Beerenpressen
Neueste, zweckmässigste Konstruktion. Illustr. Specialpreiscourante gratis und franko. (447
Th. Sauter, Fabrikant von Hotelmaschinen,
Ermatingen (Thurgau).

Neu! **Fernseher** **Neu!**
den besten Feldstecher ersetzend, mit Etui, bequem in der Tasche zu tragen, liefert à Fr. 3 per Nachnahme [398
L. Winiger
Weggisgasse 5, **Luzern.**
Wiederverkäufer gesucht.
Lach-Reflektoren Fr. 1. 50.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Einbanddecken
vorrätig.

Ober-Toggenburg. Luftkurort Nesslau. Kanton St. Gallen.

Gasthof zum „Sternen".

Erholungsbedürftigen angelegentlichst empfohlen. Reizende Lage inmitten eines schönen Bergkranzes. Ausgangspunkt für Exkursionen auf Säntis, Churfirsten, Speer u. s. w. Schöne Spaziergänge in der Umgegend und nach den nahe gelegenen, prächtigen Alpen. Gute Küche. Bergforellen. Pensionspreis inkl. Zimmer 4 Fr. Täglich viermalige Postverbindung von und nach der eine Stunde entfernten Eisenbahnstation Ebnat-Kappel und nach Unterwasser. Für Touristen und Vereine ermässigte Preise. (M 7368 Z) [307

Zu weiterer Auskunft ist gerne bereit

Der Besitzer: **Grob-Näf.**

Ein Wäsche-, Tapisserie- und Stickereigeschäft

in **Davos** (Höhenkurort, Jahresfrequenz 11,600 Fremde) ist günstig **zu verkaufen.** Offerten unter Chiffre E 3454 an (M 8668 Z) [453

Rudolf Mosse in Zürich erbeten.

[296

Die Fisch-, Wildbret- und Geflügelhandlung

von

Friedr. Glaser, Sohn, in Basel

empfiehlt

Rhein-Salme von eigenen Fischereien,
Bachforellen,
Hechte, Karpfen, Zander, Felchen,
Turbots, Soles, Kabeljaus,
Schellfische, Rotzungen, Merlans,
Hummern, Edelkrebse,
Wildbret, je nach der Jahreszeit,
feinstes **Bresse-Geflügel,**
Poulets, Chapons, Enten,
Conserven und frische **Gemüse** zum Marktpreise.

Prompte und billigste Bedienung. Prima Ware. [196

Jeder Auftrag wird effektuiert.

Fischkochbüchlein mit bewährten Rezepten à Fr. 1.—

Apotheker Senckenbergs

Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin, Rhabarbar Calmus, Chinarinde. — Viel wirksamer als pures Antipyrin. — Jede Migräne, Kopfschmerz und Neuralgie wird nach Genuss von 3—5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Preis Frs. 1.90 mit Gebrauchsanweisung: **zu haben nur in Apotheken.** — Generaldépôt f. d. Schweiz: **P. Hartmann,** Apoth. Steckborn.

Depots: St. Gallen: Dr. J. Göttig, Hirsch-Apotheke, C. F. Hausmann, Hecht-Apotheke. **Basel:** Hubersche Apotheke bei der alten Rheinbrücke, Goldene Apotheke, Fischmarkt-Apotheke, St. Alban-Apotheke. **Bern:** E. Heim, Apotheker. **Biel:** J. Vuillemin, Apotheker. **Chur:** S. Lohr, Apotheker. **Herisau:** Louis Lobeck, Apotheker. **Ragaz:** Sünderhauf, Apotheker. **Rorschach:** Engel- und Löwen-Apotheke. **Thun:** Apoth. Damegger, Apoth. Hopf, Apoth. Kocher. (2687 X) [257

Prospekte gratis.

Bad- u. Waschapparate

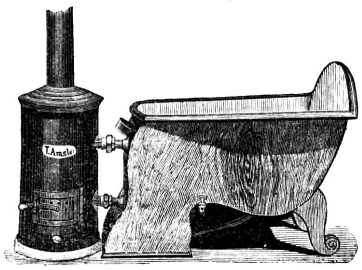
diverser Konstruktionen.

offeriert billig franko jede Bahn-station

330]

T. Amsler

Feuerthalen bei Schaffhausen.



Phoenix-Lauge

Das einzige Produkt dieser Art, in Zürich diplomiert wegen seinen vorteilhaften Wirkungen, welche durch authentische Zeugnisse attestiert sind.

Das einzige, das seit mehr als 12 Jahren mit beständig progressivem Erfolg gearbeitet. Die vorzüglichen Eigenschaften dieses Produktes haben zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, welche sowohl die einen als die andern behaupten, besser und fetter zu sein. Vor **allen diesen Nachahmungen** kann nicht genug gewarnt werden.

Jede **sorgfältige** Hausfrau verlange daher, in ihrem eigenen Interesse, durchaus nur die Marke **„Phoenix"** und die Firma **„Gebrüder Redard"** in Morges einzige Fabrikanten in der Schweiz. (H 7050 L) [448

Sauters Fucus-Phytolacca

in Pastillen.

Anerkannt vorzügliches, sicheres und unschädliches

Entfettungsmittel

für Damen und Herren.

3 Fr. die Schachtel.

Für die Kur sind 6 Schachteln nötig.

Prospekt gratis und franko. [350

Pharmaceutisches Laboratorium A. SAUTER, Genf.

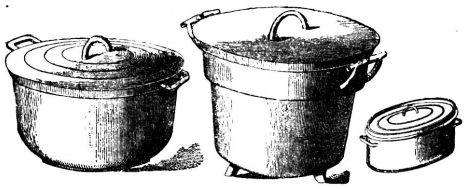
Universal-Frauenbinde.

✚ **Patent Nr. 4217.** (Waschbare Monatsbinde) **Deutsch. Reich Nr. 6117.**

Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) ***E. Christinger-Beer, Rorschach.***

Wiederverkäufer belieben sich an ***E. G. Herbschleb,*** *Romanshorn,* zu wenden.

Patentierte Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile, erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei: (M 236 G) [449

(M236G) **J. Debrunner-Hochreutiner, Eisenhandlung, St. Gallen.**

Korsetts nach Mass

System Dr. W. Schulthess

Schweizerpatent Nr. 1395

für Mädchen von Fr. 6. 50, für Erwachsene von Fr. 12. — an.

Umstandskorsetts

System Dr. W. Schulthess

von Fr. 17. — an.

Umstandsbinden

System Dr. W. Schulthess

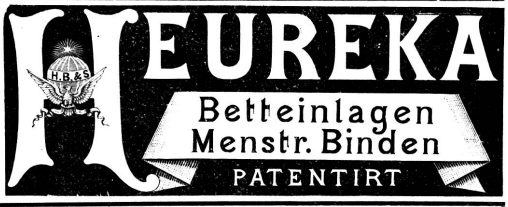
von Fr. 12. — an. [243

Alleinberechtigter Fabrikant:

F. Wyss, 65 Löwenstrasse, **Zürich.**

Man verlange ausführlichen Prospekt mit Anleitung zum Massnehmen.

Erhältlich in allen besseren Weisswaren-Geschäften oder direkt zu beziehen von [209 **H. Brupbacher & Sohn Zürich.**



Migräne-Elixir

von **B. & W. Studer,** Apotheker in **Bern.**

In Flacons à **Fr. 2. 50.**

Bestes Heilmittel gegen Migräne und Kopfschmerzen jeglicher Art. Depots in den meisten Apotheken. [46

Jede einzelne beliebige **Meterzahl** franko. **Muster umgehends.**

Oettinger & Cie., Zürich. (Diplomiert 1883.)

Genügend Stoff zu einem kompletten Buckskin-Herren-Anzug zusammen Fr. 7. 55. Knaben-Anzug Fr. 4.95 Herren-Hose Fr. 2.95 Muster franko.

Hervorragende Preisreduktionen im
Sommer-Saison-Ausverkauf.

Beispielsweise führen einige unserer Hunderten von Artikeln an:

Abteilung Damenkleiderstoffe:

Reinwollene Doppelbreite:	pr. Elle	pr. Mtr.
Foulé, Rayé und Carreaux-Nouveautés	à —.57	.95
Cachemirs, Merinos und Nouveautés	à —.60	1.05
Carreaux, Fantasie, sehr elegante Neuheiten	à —.80	1.45
Sommerstoffe, geschmackvollste Qualitäten	à —.75	1.25
Spitzen-Stoffe und Etamin	à —.45	.75
Englische Stoffarten, sehr solid	à —.39	—.65
Mousseline laine und Gesellschaftsstoffe, Mousselinetts	à —.45	.70
Beige uni und Fantasie	à —.27	.45
Jupon-Stoffe, neueste und kräftige Gewebe	à .45	.75

	pr. Elle	pr. Mtr.
Konfektions- und Besatz-Stoffe	à 1.45	2.45
Sommer-Diagonale und Raye changeant	à —.75	1.25
Lawn-Tennis-Stoffe zu Blousen und Röcke	à —.57	—.95

Baumwoll- und Waschstoffe:

Rohe Baumwolltücher	à —.14	—.22
Gebleichte Baumwolltücher, Hemden und Betttücher	à —.16	.26
Bett-, Tisch- und Handtücher, Taschentücher	à —.23	—.38
Elsässer Foulards, Zephyrs, waschecht	à —.21	—.35
Oxford-Flanelle, beste, hunderte neueste Dessins	à —.40	—.65
Futter, Gaze u. Leinen, Schipper, Molleton, Futter	à —.14	.25

	pr. Elle	pr. Mtr.
Elsässer prima Foulards, hübsche Auswahlen	à —.27	—.45
Elsässer Zephir, hochsolid, waschecht	à —.39	—.65

Separat-Abteilung für Herren- und Knabenkleider-Stoffe:

140/145 cm. breit, nadelfertig

	pr. Mtr.
Buckskin-, Velours, Cheviot	2.45 — 5.45
Kammgarn, Tweeds, echt englisch	2.95 — 4.95
Halblein, Manchester und Moleskin	1.65 — 2.65
Eberhaut und Turntuche, Knabenkleiderstoffe	.60 — 2.25
Ueberzieher-Stoffe, modernste	2.45 — 6.65

Anstalten, Vereine und Wiederverkäufer werden speciell auf unsere Reduktionspreise aufmerksam gemacht. Zur Einsichtnahme unseres Lagers durch Bestellung unserer Muster-Kollektionen laden höflichst ein

Muster und **Waren** der Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffe, sowie der Wasch- und Baumwollstoffe aller vorhandenen Qualitäten werden umgehends franko ins Haus geliefert.

[386] **Erstes Schweiz. Stoff-Versandgeschäft**
Oettinger & Cie., Zürich, Centralhof.

Kaffee! Kaffee!

Misor Perl, gelb,
Perl Java, grün,
Java, gelb,
Java, grün,
Santos,
Capinas etc.

Geröstete Kaffees in verschiedenen Qualitäten empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens

Telephon! **Carl Alder,** Speisergasse 9.

NB. Für Kaffee und Spezereien werden Coupons à 5 % verabfolgt. [287

A. Wiskemann-Knecht

Zürich 16 Sonnenquai 16 Zürich

Specialität
versilberter und vergoldeter
Tischgeräte u. Bestecke
versilberter, sowie nickelplattierter
Kaffee- u. Thee-Service.
Anerkannt praktische, beliebte
Hochzeits-Geschenke.
Reizende Neuheiten in allen Preisen. [389
Gold- und Silber-Bijouterien.
Silberwaren in Etuis.

Petrol-Kochherde

neuester Konstruktion, samt passendem **Geschirr,** empfiehlt billigst

Karl Haller, Flaschner,
380] **St. Gallen,** beim Hotel „Hecht".

[682

Maschinenstrickerei

Grundstein, Meilen, [435

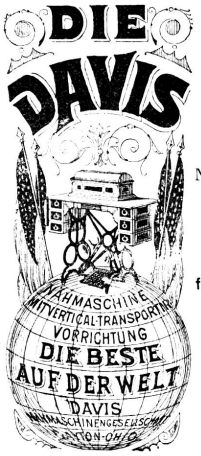
liefert in schöner, starker Ware, genau nach Angabe in beliebigen Farben und Grössen, gegen Nachnahme ab hier:

Socken, Kinder-, Frauen- und Mannsstrümpfe, Untergestalt, Unterleibchen, Unterhosen, Unterröcke, Leibbinden, Kniewärmer

von Wolle, Vigogne und Baumwolle. Wiederverkäufern schöne Provision. Nichtkonvenierendes kann umgetauscht werden.

Frauenstrümpfe, echt diamantschwarz, 56/26 cm., baumwollene à Fr. 1. 60, wollene à Fr. 2 30.

Untergestalt, roh, gebleicht, grau, braun, rosa, ohne Aermel, von Baumwolle Fr. 1. 20, von Wolle Fr. 2. —, mit ½ Aermel 30 und 40 Cts. mehr.



Vertreter
für die
Ostschweiz
(ausgenommen Bezirk Zürich):
A. Rebsamen,
Nähmaschinen-Fabrik in
Rüti
(Kanton Zürich).

Einziger Vertreter
für die Stadt und den Bezirk Zürich:
Hermann Gramann,
Mechaniker,
Münsterhof 20,
Zürich.

[213

Koncent. flüssiger Blumendünger.

Grosse Flasche von 1 Liter . . . . . **1,50** Fr. exkl. Emballage
Kleine Flasche von ⅓ Liter . . . . . **1,00** „ „ „

Koncent. Gemüse- und Blumendünger (Pulver).
à Kistchen von circa 5½ kg. **5 Fr.** (H 2342 Z) [369

Chemische Düngerfabrik von Freiburg & Renens, Grüze-Winterthur.

Jede Dame

prüfe meine feinen

Loden.

Das Beste und Billigste für
Kostüme und Mäntel.

Hermann Scherrer,
St. Gallen und München.

356] **Muster gratis und franko.**

Grösste Auswahl in
Caoutchouc-Regenmänteln

für Herren und Damen, auch als gewöhnl. und Staubmäntel tragbar,
Velo-Patent-Pellerinen, Kutscher-Mäntel
empfiehlt billigst [431
H. Speckers Witwe, Zürich,
Kuttelgasse 19, Bahnhofstr.

Telephon!

Sanitätsgeschäft
zum roten Kreuz.

Kautschuk-Unterlagen
in vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen und diversen Sorten.
Schwamm-Unterlagen
Umstands-Leibbinden
Monatsverbände

Telephon! **Hechtapotheke** Telephon!

St. Gallen. [819

Telephon!

Lodenkleider-Fabrik Jordan & Cie., Zürich.

Englische und Triumph-Reform-Kostüme, Schneiderarbeit, patentiert, mit 5 Jaquette-Façons. 20 cm. Rock-Autzug, 35–85 Fr., seid. Blusen dazu, Jaquettes, Pelerinen, Stoff- und Regenmäntel, Herren-Sommer-Anzüge, 50 Fr., Pelerinen, Reisemäntel, Kutscher-mäntel, wasserdicht, Schützen, Touristen- und Hausjoppen, 15–30 Fr. Schweizer-Vestons, 20–35 Fr. Sommer-Loden und Cheviots in 180 Nüancen, 4–9 Fr. per Meter.

Bettfedern

à 60 und 80 Cts. per ½ Kilo, doppelt gereinigte à 1. 25 und 1. 60, Halbflaum à 2. —, 2. 30 und 3. —, Ganzer Rupf à 2. 40, 2. 75 und 3. 25.

Flaum

Grauer à 3. —, 4. —, 4. 75 und 5. 50, Weisser à 4. 25, 5. —, 6. 25 und 7. 50,
316] franko von 4½ Kilo an.

Bettfedern-Versand
WILHELM GESSLER, BASEL.
Muster umgehend. (O 4027 B)